# Niederschrift über die Sitzung

**des Gemeinderates Furth**

Tag und Ort: am **01.12.2014** in 84095 Furth, Rathaus

Vorsitzender: Andreas Horsche, 1. Bürgermeister

Schriftführer: Tanja Weinberger

Eröffnung der Sitzung: Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19.00** Uhr für eröffnet. Er stellt fest, daß sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und daß Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend: Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates Furth sind **17** anwesend.

Dierl Monika
Eichstetter Helmut
Fürst Josef
Gewies Matthias
Halbinger Alois
Hammerl Bartholomäus
Hüttinger Robert
Lederer Andreas
Maier Johann
Popp Josef
Popp Florian
Rieder Sebastian
Rössel Peter
Scherble Hans-Peter
Dr. Schweiger K. Alexander
Steffel Josef

Es fehlen entschuldigt: ./.

Es fehlen unentschuldigt: ./.

Der Bürgermeister stellte fest, daß der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlußfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

| Nr. und Gegenstand der Beratung | Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen) |
|---|---|

Sitzung vom 01.12.2014

**TOP 1.) Genehmigung der letzten Niederschrift**

| Nr. | Anw. | Für | Gegen | **Beschluss:** |
|---|---|---|---|---|
| 60 | 17 | 17 | 0 | Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 03.11.2014 wird ohne Einwände genehmigt. |

**TOP 2.) Informationen der Bürgermeister**

TOP 2/1 Deutscher Nachhaltigkeitspreis
Am Freitag, den 28.11.2014 konnten Herr Horsche und Herr Gewies stellvertretend für die Gemeinde Furth den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in Düsseldorf entgegen nehmen.
Für Herrn Gewies stellt dies eine Anerkennung seiner jahrelangen Tätigkeiten dar. Für den neuen Bürgermeister und die neuen Gemeinderatsmitglieder ist es ein Beleg dafür, dass man an der bisherigen nachhaltigen Projektierung festhalten soll.
Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 35.000 € von der Allianz Umweltstiftung dotiert. Von der Gemeinde muss hierfür in Zusammenarbeit mit der Allianz Umweltstiftung ein Projekt entwickelt werden.

TOP 2/2 Gratulation Geburtstag
Herr Horsche gratuliert Herrn Sebastian Rieder nachträglich zum Geburtstag.

TOP 2/3 Rückmeldungen zu Anschreiben bzgl. B299
Herr Bürgermeister Horsche informiert die Gemeinderatsmitglieder über die Rückantworten der Mitglieder des Bundestages, Frau Ludwig (CDU/CSU), Herr Oßner (CDU/CSU) und Herr Herzog (SPD). Von Frau Ludwig und Herrn Oßner wurde mitgeteilt, dass sich diese für die Aufnahme im Bundeswegeplan einsetzen werden. Herr Herzog zeigte in seiner Rückantwort die finanziell angespannte Lage für Neuprojekte auf und teilte mit, dass nicht vor Ende 2015 mit einem Kabinettsbeschluss zu rechnen ist. Dem voran geht eine Prüfung aller vorgeschlagenen Projekte durch einen Gutachter. Vor einer definitiven Entscheidung sollte in Bezug auf das Gewerbegebiet in Arth keine weitere Planung vorangetrieben werden.

**TOP 3.) Bericht der Referenten**

Referent für verkehrsrechtliche Angelegenheiten, GR Robert Hüttinger:
Beim Ausbau der Siedlungsstraße sollten der Termin des Pflanzenflohmarktes und die Obstpresszeit berücksichtigt werden. Der Pflanzenflohmarkt könnte bei Bedarf und frühzeitiger Mitteilung auch am Feuerwehrhaus stattfinden.
Von Bürgern der Flurstraße und V. Hornsteinstraße wurde die bestehende Parksituation bemängelt. Durch die vielen parkenden Autos besteht vor allem in den Wintermonaten hohes Gefährdungspotenzial z.B. bei Glatteis. Im Infoblatt wird bereits darauf hingewiesen. Eine rechtliche Möglichkeit durch Beschilderung scheidet aus.

Referent für Städtepartnerschaft Johann Maier:
Bei einem Gespräch mit Frau Gewies wurde die Abrechnung des Jugendaustausches besprochen. Die Durchführung ist finanziell nur gewährleistet wenn eine Förderung durch das Deutsch-Polnische Jugendwerk erfolgt. Es wurde ein Antrag auf

Fristverlängerung gestellt, damit ein Austausch durchgeführt werden kann. Des Weiteren fand ein Treffen mit Herrn Ascherl in Bezug auf ein eventuell durchzuführendes P-Seminar statt. Für 2016 ist ein Partnerschaftstag geplant.
Auf der neuen Homepage sollte ein Internetlink für die Städtepartnerschaften eingerichtet werden.

**TOP 4.) Übernahme des Wasserzweckverbandes Attenhausen durch den Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Bruckberg-Gündlkofen**

TOP 4a) Beitritt zum WZV
Herr Horsche teilt den Gemeinderatsmitgliedern mit, dass noch ein Grundsatzbeschluss über den Beitritt zum neuen WZV Wasserversorgungsgruppe Bruckberg-Gündlkofen erfolgen muss.

| Nr. | Anw. | Für | Gegen | **Beschluss:** |
|---|---|---|---|---|
| 61 | 17 | 17 | 0 | Der Gemeinderat beschließt den Beitritt zum Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Bruckberg-Gündlkofen. |

TOP 4b) Bestellung eines Verbandsrates und dessen Stellvertreter
Herr Bürgermeister Horsche teilt mit, dass er auf seine Berufung verzichtet.
Als Verbandsrat wird Herr Halbinger und als sein Stellvertreter Herr Horsche vorgeschlagen.

| Nr. | Anw. | Für | Gegen | **Beschluss:** |
|---|---|---|---|---|
| 62 | 17 | 17 | 0 | Der Gemeinderat beschließt die Berufung von Herrn Halbinger als Verbandsrat und Herrn Horsche als Stellvertreter für den Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Bruckberg-Gündlkofen zu. |

TOP 4c) Übertragung von Vermögen und Schulden des Wasserzweckverbandes Attenhausen an den Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Bruckberg-Gündlkofen
Die Gemeinde Furth muss darüber abstimmen, dass das Vermögen und die Schulden des Wasserzweckverbandes Attenhausen an den Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Bruckberg-Gündlkofen übertragen werden.

| Nr. | Anw. | Für | Gegen | **Beschluss:** |
|---|---|---|---|---|
| 63 | 17 | 17 | 0 | Der Gemeinderat stimmt der Übertragung von Vermögen und Schulden des Wasserzweckverbandes Attenhausen an den Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Bruckberg-Gündlkofen zu. |

**TOP 5 Besetzung von Ausschüssen und Gremien – Änderungsantrag CSU**

Von Herrn Fürst wird die Änderung der Ausschussbesetzung des VG Rates mitgeteilt. Herr Steffel wird für Herrn Lederer in den Ausschuss bestellt. Herr Lederer wird Vertreter von Herrn Fürst und Herr Eichstetter wird Vertreter von Herrn Steffel.

| Nr. | Anw. | Für | Gegen | **Beschluss:** |
|---|---|---|---|---|
| 64 | 17 | 17 | 0 | Die Mitglieder des Gremiums beschließen die genannte Änderung der Besetzung des VG Rates. |

**TOP 6) Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

TOP 6/1 Informationsveranstaltung SPD Gemeinschaftsschule
Herr Bürgermeister Fürst informiert die Gemeinderatsmitglieder über die Infoveranstaltung zum Thema Gemeinschaftsschule der SPD in Plattling. Bei der Veranstaltung wurde anhand von Studien verschiedener Länder das Modell Gemeinschaftsschule als Lösung für Schulstandortschließungen aufgezeigt. Die bisher beantragten Modellversuche wurden jedoch vom Kultusministerium abgelehnt.